

OLAF NÄGELE

## Manege frei

„Ich habe ein Geschenk für dich. Ersteigert bei ebay“, röchelte Carmn am Telefon  
„Aber man muss es selbst abholen. Und ich kann nicht, ich bin krank.“  
Sie nannte mir eine Adresse im Stuttgarter Osten, eine Gegend, die ich kannte, weil  
mein Kumpel Siggy dort wohnt. Ich nahm die S 1, dann den 42er bis zur Gablenberger,  
rechts, drittes Haus, bei Kaleb klingeln.  
Ein älterer Herr mit wirrer Frisur öffnete. „Ah, der Herr Direktor“, bat er mich herein.  
„Äh, Direktor? Ich soll etwas abholen. Meine Freundin...“  
„Kommen Sie“, unterbrach er mich. Er führte mich in einen dunklen Raum, wies auf  
einen Koffer, der auf dem Tisch stand. er öffnete die Klappe und gab den Blick auf  
eine Miniaturmanege frei. Von links nach rechts war ein Hochseil gespannt, in der  
Mitte stand eine winzige Kutsche, eine Kugel lag in der Vertiefung.  
„Was ist das?“, fragte ich.  
„Ein Flohzirkus. Einer der letzten seiner Art. Er gehört Ihnen!“, erklärte Herr Kaleb.  
„Das ist ja ...toll“, erwiderte ich. Hätte ich Carmen bloß nicht erzählt, dass ich als  
Kind unbedingt Zirkusdirektor werden wollte! Kaleb nahm ein Plexiglaskästchen  
heraus. „Hier sind die Artisten. Das ist Brutus, der Starke. Er zieht die Kutsche. Allein!  
Und hier ist Anna, die Hochseilartistin. Und da ist Gerd. Sie sollten sehen, wie er den  
Ball durch das Rund jagt.“  
Ich versuchte, etwas in dem Glaskästchen zu entdecken, aber Kaleb schloss zügig den  
Koffer, drückte ihn mir in die Hand und schob mich zur Tür.  
„Viel Spaß damit. Und nicht vergessen. Die Artisten brauchen ab und zu frisches Blut.“  
Ich trottete zur Bushaltestelle. Was sollte ich mit einem Flohzirkus? Durch die Kneipen  
ziehen und Vorführungen geben? Kindergeburtstage bespaßen? Carmen würde mir das  
erklären müssen. Dazu kam es nicht. Zuhause angekommen, stellte ich fest, dass die  
Artisten weg waren. Ge-floh-en. Entkamen sie in der S-Bahn, die plötzlich so abrupt  
bremste, dass der Deckel des Koffers aufsprang und das Plexiglaskästchen davon rollte?  
Oder hat es sie nie gegeben? Ich werde es nie erfahren, das Namensschild an der Tür  
von Herrn Kaleb ist verschwunden. Aber sollten Sie Brutus, Annabella oder Gerd  
finden, melden Sie sich: Die Manege gebe ich zum Spottpreis ab.